

## Anmeldung & Organisation:

### Organisationsteam:

Paderborn :  
**Julia Gruhlich**  
gruhlich@mail.upb.de

Linz:  
**Kristina Binner**  
kristina.binner@jku.at

**Lena Weber**  
leweber@mail.upb.de

**Maria Dammayr**  
maria.dammayr@jku.at

### Anmeldung zur Tagung:

Die Anmeldefrist ist bis zum **15. August** per E-Mail an [gruhlich@mail.upb.de](mailto:gruhlich@mail.upb.de). Die Teilnahmegebühr beträgt 10,- Euro, darin enthalten sind die Kaffeepausen und ein Abstractband der Vorträge. Die Anmeldung ist erst mit der Überweisung gültig.

### KONTOVERBINDUNG:

Universität Paderborn  
BLZ: 300 500 00  
KTO: 1 463 215  
IBAN: DE22300500000001463215  
BIC: WELADED

Als Verwendungszweck bitte unbedingt angeben:

**AO 10 10 25 1000, Nachname, „Dialog“**

### Anreise:

#### Empfehlungen für die Anreise mit Bahn und ÖPNV:

Vom Hauptbahnhof Paderborn erreichen Sie die Universität Paderborn innerhalb weniger Minuten mit folgenden Buslinien:

- Linie **4** in Richtung Dahl (Haltestelle „Uni/Südring“)
- Linie **9** in Richtung Kaukenberg (Haltestelle „Uni/Südring“)
- Linie **UNI** in Richtung und Haltestelle „Uni/Südring“
- Linie **68** in Richtung und Haltestelle „Schöne Aussicht“

#### Weitere Informationen auf der Tagungshomepage:

<http://www.uni-paderborn.de/soziologie-im-dialog/>

„Soziologie im Dialog – Wo stehen wir heute?“  
27.-28. Oktober 2011

Universität Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn  
Raum P1.301

<http://www.uni-paderborn.de/soziologie-im-dialog/>



# Programm

## Donnerstag, 27. Oktober 2011

**14<sup>00</sup> – 14<sup>45</sup>** **Anreise** / Formalitäten und Sektempfang

**14<sup>45</sup> – 15<sup>00</sup>** **Begrüßung** durch das Organisationsteam

### Theorie = Ideologie?

**15<sup>00</sup> – 15<sup>45</sup>** *Potenziale postkolonialer und dekonstruktivistischer Perspektiven in der qualitativen Forschung*  
**Yvonne Berger (München)**

**15<sup>45</sup> – 16<sup>30</sup>** *Das schwierige Selbstverständnis einer kritischen Soziologie im Postfordismus – Paradoxien und Ambivalenzen einer Ratlosigkeit*  
**Lutz Eichler (Erlangen-Nürnberg)**

**16<sup>30</sup> – 17<sup>00</sup>** **Kaffeepause**

**17<sup>00</sup> – 17<sup>45</sup>** *Bleierne Systeme? Systemtheorie zwischen Selbstauflösung und Dogma*  
**Nicklas Baschek (Hamburg)**

**17<sup>45</sup> – 18<sup>30</sup>** *Methodologien soziologischer Zeitforschung*  
**Martin Griesbacher (Graz)**

**ab 19<sup>00</sup>** **Abendessen**

## Freitag, 28. Oktober 2011

### Selbstverständnis und Aufgaben der Soziologie

**10<sup>00</sup> – 10<sup>45</sup>** *„Heißt das noch Verantwortung?“ Über die unscharfe Grenze zwischen soziologischer und sozialer Praxis*  
**Matthias Dumke / Markus Baum (Aachen)**

**10<sup>45</sup> – 11<sup>30</sup>** *Transdisziplinäre Arbeitsforschung. Überlegungen zur Rolle der Wissenschaft in Verbundprojekten mit dem Anwendungskontext*  
**Milena Jostmeier (Dortmund)**

**11<sup>30</sup> – 11<sup>45</sup>** **Kaffeepause**

**11<sup>45</sup> – 12<sup>30</sup>** *Soziologie und die Beschwerden des Alltags*  
**Alexander Brunke (Erfurt)**

**ab 12<sup>30</sup>** **Mittagspause**  
(Möglichkeit zum Mittagessen in der Mensa)

### Soziologie - Zwischen Institutionalisierung und Umstrukturierungen

**13<sup>30</sup> – 14<sup>15</sup>** *Transformation der Hochschulbildung – Empirische Ergebnisse zu Bildung und Studium in den Sozialwissenschaften*  
**Jennifer Ch. Müller (Gießen)**

**14<sup>15</sup> – 15<sup>00</sup>** *Paradigmen und Macht im akademischen Feld: Wovon hängt die Entscheidung für die Orientierung an einer Denktradition ab?*  
**Katharina Knüttel (Bochum)**

**15<sup>00</sup> – 15<sup>30</sup>** **Abschlussplenum**